DAAD

Pressemitteilung

Bonn, 29. Oktober 2018. Gemeinsame Pressemitteilung von Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG), Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD) und Hochschulrektorenkonferenz (HRK)

Neues Recherchepotal „GERiT“: Informationen zu mehr als 25 000 deutschen Forschungsinstitutionen

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Bjoern Wilck
Leiter der Pressestelle, Pressesprecher – SB03
DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
Tel.: +49 (0)228 882-454
presse@daad.de
[mailto:presse@daad.de]

« Zurück zur Ergebnisliste
[/presse/pressemitteilungen/?page=17&d=2017-03-16&]

Internetportal „GERiT – German Research Institutions“ der DFG löst „Research Explorer“ ab

Das Internetportal „GERiT – German Research Institutions“ der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) umfasst Informationen zu über 25 000 Instituten deutscher Hochschulen und außeruniversitärer Forschungseinrichtungen in deutscher und englischer Sprache. Damit ermöglicht es Interessierten weltweit einen raschen und differenzierten Zugang zur deutschen Wissenschaftslandschaft. „GERiT“ löst das bisherige Internetportal „Research Explorer“ ab.

Neu bei „GERiT“ sind statistische Angaben zu den einzelnen Forschungsinstitutionen, bei Universitäten etwa zur Anzahl der Fakultäten, Einrichtungen, Studierenden und der Professorinnen und Professoren. Bei vielen Hochschulen verlinkt „GERiT“ auf deren Stellenportale. In Kooperation mit der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) und unter Zugriff auf deren „Hochschulkompass“ ist für jede Fakultät ersichtlich, ob die Möglichkeit zur Promotion besteht; ist dies der Fall, lassen sich über den Link auf den Hochschulkompass alle relevanten Informationen rund um die Promotion abrufen. Ein Link auf den Förderatlas der DFG ermöglicht zudem einen Überblick über die Forschungsschwerpunkte der jeweiligen Institution. Die Suchergebnisse lassen sich wahlweise als Liste oder als interaktive Karte darstellen, mit der Möglichkeit einer verfeinerten Suche. Jeder Institutionseintrag enthält außerdem

Suche. Jeder Institutionseintrag enthält außerdem nun eine Anfahrtsskizze.

Mit „GERiT“ – wie auch bereits mit dem „Research Explorer“ – leistet die DFG einen Beitrag zur Systematisierung und Vereinheitlichung des Kerndatensatzes Forschung. Damit folgt sie den Empfehlungen des Wissenschaftsrates von 2016. Der Kerndatensatz hat zum Ziel, Standards für die datenbasierte Forschungsberichterstattung zu etablieren.

„GERiT“ ist im redaktionell vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) betreuten Internetportal für internationales Forschungsmarketing (research-in-germany.org) verlinkt, um möglichst viele interessierte Studierende und Forschende international zu erreichen.

Medienkontakt:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der DFG
Tel. +49 228 885-2109
presse@dfg.de [mailto:presse@dfg.de]

Ansprechpersonen in der Gruppe Informationsmanagement der DFG-Geschäftsstelle:
Holger Hahnen, Tel. +49 228 885-2136,
holger.hahnen@dfg.de
[mailto:holger.hahnen@dfg.de]
Markus Jagsch, Tel. +49 228 885-2472,
markus.jagsch@dfg.de
[mailto:markus.jagsch@dfg.de]